



## **Abstimmungsergebnis - Langform TOP 2**

Zur Abstimmung standen jeweils die Beschlussvorschläge von Vorstand und Aufsichtsrat, bzw. des Aufsichtsrats, wie im elektronischen Bundesanzeiger vom 29.04.2011 bekannt gemacht.

Die folgenden Feststellungen beziehen sich auf diese Beschlussvorschläge:

Zu Tagesordnungspunkt 2 "Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns für das Geschäftsjahr 2010" stelle ich fest und verkünde:

Die Abstimmung ergab bei 44.894.302 Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden, dies entspricht 96,61 % des Grundkapitals,

44.889.902 Ja-Stimmen (= 99,99 %) und

4.400 Nein-Stimmen (= 0,01 %) sowie

880 Enthaltungen.

Damit ist der Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat zu Tagesordnungspunkt 2 „Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns für das Geschäftsjahr 2010“ mit der erforderlichen Stimmenmehrheit angenommen worden.

Der Bilanzgewinn wird in Höhe von 27.880.422,00 € zur Ausschüttung einer Dividende von 0,60 € je dividendenberechtigter Stückaktie verwendet.

Für eigene Aktien, die die Gesellschaft am heutigen Tag hält, wird der aus dem Bilanzgewinn auf eigene Aktien entfallende Betrag den Gewinnrücklagen zugeführt.



## **Abstimmungsergebnis - Langform TOP 3**

Zu Tagesordnungspunkt 3 "Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2010" stelle ich fest und verkünde:

Die Abstimmung ergab bei 44.895.182 Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden, dies entspricht 96,62 % des Grundkapitals,

44.893.612 Ja-Stimmen (= 99,99 %) und

1.570 Nein-Stimmen (= 0,01 %) sowie

0 Enthaltungen.

Damit ist der Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat zu Tagesordnungspunkt 3 „Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Vorstands für das Geschäftsjahr 2010“ mit der erforderlichen Stimmenmehrheit angenommen worden und den im Geschäftsjahr 2010 amtierenden Mitgliedern des Vorstands für diesen Zeitraum Entlastung erteilt worden.



## **Abstimmungsergebnis - Langform TOP 4**

Zu Tagesordnungspunkt 4 "Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2010" stelle ich fest und verkünde:

Die Abstimmung ergab bei 44.895.182 Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden, dies entspricht 96,62 % des Grundkapitals,

44.893.612 Ja-Stimmen (= 99,99 %) und

1.570 Nein-Stimmen (= 0,01 %) sowie

0 Enthaltungen.

Damit ist der Vorschlag von Vorstand und Aufsichtsrat zu Tagesordnungspunkt 4 „Beschlussfassung über die Entlastung der Mitglieder des Aufsichtsrats für das Geschäftsjahr 2010“ mit der erforderlichen Stimmenmehrheit angenommen worden und den im Geschäftsjahr 2010 amtierenden Mitgliedern des Aufsichtsrats für diesen Zeitraum Entlastung erteilt worden.



## **Abstimmungsergebnis - Langform TOP 5**

Zu Tagesordnungspunkt 5 "Beschlussfassung zum Gesetz über die Offenlegung der Vorstandsvergütungen" stelle ich fest und verkünde:

Die Abstimmung ergab bei 44.895.152 Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden, dies entspricht 96,62 % des Grundkapitals,

44.848.081 Ja-Stimmen (= 99,90 %) und

47.071 Nein-Stimmen (= 0,10 %) sowie

30 Enthaltungen.

Damit ist der Vorschlag des Aufsichtsrats zu Tagesordnungspunkt 5 „Beschlussfassung zum Gesetz über die Offenlegung der Vorstandsvergütungen“ mit der erforderlichen Stimmenmehrheit angenommen und somit kann im Jahres- und Konzernabschluss die Offenlegung der in § 285 Nr. 9 Buchstabe a Satz 5 bis 8 HGB und § 314 Abs. 1 Nr. 6 Buchstabe a Satz 5 bis 8 HGB verlangten Angaben zur Vorstandsvergütung für einen Zeitraum von fünf Jahren unterbleiben.



## **Abstimmungsergebnis - Langform TOP 6**

Zu Tagesordnungspunkt 6 "Beschlussfassung über eine Satzungsänderung" stelle ich fest und verkünde:

Die Abstimmung ergab bei 44.894.762 Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden, dies entspricht 96,62 % des Grundkapitals,

44.885.402 Ja-Stimmen (= 99,98 %) und

9.360 Nein-Stimmen (= 0,02 %) sowie

420 Enthaltungen.

Damit ist der Vorschlag des Aufsichtsrats zu Tagesordnungspunkt 6 „Beschlussfassung über eine Satzungsänderung“ mit der erforderlichen Stimmenmehrheit angenommen und §18 lit. a) der Satzung neu gefasst.



## **Abstimmungsergebnis - Langform TOP 7**

Zu Tagesordnungspunkt 7 "Beschlussfassung über die Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2011" stelle ich fest und verkünde:

Die Abstimmung ergab bei 44.894.302 Aktien, für die gültige Stimmen abgegeben wurden, dies entspricht 96,61 % des Grundkapitals,

44.894.252 Ja-Stimmen (= 99,99 %) und

50 Nein-Stimmen (= 0,01 %) sowie

880 Enthaltungen.

Damit ist der Vorschlag des Aufsichtsrats zu Tagesordnungspunkt 7 „Beschlussfassung über die Bestellung des Abschlussprüfers für das Geschäftsjahr 2011“ mit der erforderlichen Stimmenmehrheit angenommen und die Ernst & Young GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Stuttgart, zum Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2011 und zum Abschlussprüfer für die etwaige prüferische Durchsicht eines verkürzten Abschlusses und Zwischenlageberichts zum 30. Juni 2011 und der Konzernzwischenabschlüsse, die vor der Ordentlichen Hauptversammlung des Jahres 2012 aufgestellt werden, bestellt worden.